

ÖH WiWi aktuell

HIGHLIGHTS

Aufnahmeverfahren

WiWi: €50 zurück

Seite 6

Anerkennungen

Ausland & Inland

Seite 10

WiWi-Master
im Fokus

Seite 16

Ausgabe:
04/2017

Sabrina Meinhart

ÖH WiWi

Hanna Silber

ÖH WiWi

Christina Lehner

ÖH WiWi

wiji@oeh.jku.at



ÖH WiWi aktuell

Inhaltsverzeichnis

Editorial & Vorwort	Seite 3
Semesterbilanz	Seite 4
Semesterausblick	Seite 5
WiWi-Anmeldeverfahren	Seite 6
Rückerstattungserfolg €50 Aufnahmegebühr	Seite 7
Kürzung der Voraussetzungsketten für WiWi-Schwerpunkte in der finalen Phase	Seite 9
Problematik Auslandsanerkennung	Seite 10
Anerkennung Inland	Seite 11
Sommerkurse	Seite 12
Summer Schools @ JKU	Seite 14
Master im Fokus	Seite 16
- <i>Finance and Accounting</i>	
- <i>General Management</i>	
- <i>Global Business</i>	
FAQs in meinem WiWi-Studium	Seite 18
Fernstudien	Seite 19
Forderungen deiner ÖH-WiWi	Seite 20
Das sind wir! Dein Studium. Unser Einsatz.	Seite 22

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: StV Wirtschaftswissenschaften der ÖH JKU – Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der Johannes Kepler Universität Linz, oeh.jku.at, Altenbergerstr. 69, 4040 Linz. Für den Inhalt verantwortlich: Stefanie Hauser

Editorial

Liebe WiWi-Studierende,

in dieser WiWi-Zeitschrift wollen wir euch mit Fotos und Erzählungen auf ein paar Seiten schildern, welche Ideen und Projekte wir für euch in den vergangenen Semestern umgesetzt und für die kommenden Semester geplant haben.

Das Magazin ist nach Semestern aufgebaut, beginnend mit Inhalten für die Jüngsten in unseren Reihen und abschließend mit einem Ausblick auf unsere Master und dem Berufsleben. Wer uns bei den künftigen Themen unterstützen möchte ist natürlich herzlich eingeladen sich bei uns zu melden, denn die gesamte Arbeit der ÖH-WiWi ist natürlich nur mit meinem unglaublichen Team möglich!

Schließlich ganz nach unserem Slogan „**Dein Studium. Unser Einsatz**“ sind wir der Ansprechpartner für all eure Anliegen und somit wünsche ich euch noch ein erfolgreiches Sommersemester und viele positive Noten :D

Liebe Grüße

steffi



Aus der Redaktion

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen!

Mit diesem Semester wird unser **WiWi aktuell** 5 Jahre alt - Happy Birthday! Älterwerden ist ja nicht für alle ein Anlass zum Feiern, in diesem Fall besteht jedoch wie immer Grund zur Freude. So versorgt euch dieses Magazin mit den neuesten Entwicklungen in eurem Studiengang und zeigt in welchen Bereichen wir ständig dabei sind die Studienbedingungen zu verbessern. Das ÖH-WiWi Team will das Ohr bei den Studenten und deren Sorgen haben und die wirklich wichtigen Dinge wie z.B. Kürzung von Voraussetzungenketten, Verbesserung der Prüfungsanerkennungen oder Ausbau von Sommerkursen in eurem Interesse gestalten.

Apropos gestalten: Von **16.-18. Mai** hat wie alle 2 Jahre jeder Student die Möglichkeit die JKU im Rahmen der **ÖH-Wahlen** mitzuprägen und die Richtung unserer Uni zu bestimmen. Dem ein oder anderen ist sicher schon aufgefallen, dass die verschiedenen Lager bereits ein wenig um euer Kreuzerl werben: Sei es mit Information über Erreichtes, Negativkampagnen oder viralen Videotrends. Ganz egal ob, oder was euch davon anspricht, wichtig ist seine Stimme abzugeben und mitzugestalten: Jede Stimme zählt!

Auf ein erfolgreiches Semester,

stefan



Semesterbilanz: Voraussetzungsketten gekürzt, Brunchen bis zum Umfallen und Beratung für jedermann

Die letzten Schneereste sind geschmolzen, die ersten Schneeglöckchen bahnen sich den Weg über die Erde und die Sonnenbrille kann wieder hervorgekramt werden. Mit dem Frühling startet auch das Sommersemester an der JKU und so lassen wir das vergangene Semester erneut Revue passieren.

Bereits vor Start des Wintersemesters war das ÖH-WiWi Team top motiviert und begann noch in den Ferien mit der Semesterplanung. Dazu gehörte natürlich auch die Erstsemesterberatung, die zu Beginn eines jeden Semesters stattfindet – bekanntlich fängt immerhin der frühe Vogel den Wurm. Selbstverständlich müssen auch sämtliche Broschüren rund um das WiWi-Studium bereits vor dem offiziellen Semesterstart fertiggestellt sein.

Nach einem meist ereignisreichen Semesterstart geht es in der ÖH-WiWi wieder um das allfällige Alltagsleben. Dazu gehören fast tägliche Sprechstunden, die Mitgestaltung des ÖH-Couriers und die Beantwortung von Fragen per E-Mail, Facebook oder Telefon. Auch trifft sich das ÖH-WiWi Team regelmäßig um Allfälliges und etwaige Anliegen ausreichend besprechen zu können und über weiteres Vorgehen entscheiden zu können.

Besonders wichtig ist uns in der ÖH-WiWi, dass die Studierenden - egal in welchem Semester - ausreichend über das WiWi-Studium informiert sind. So kam unserem Team die glorreiche Idee die Beratung in eine gemütlichere Umgebung zu verlegen und die Beratung beispielsweise bei einem Brunch mit Kuchen und Kaffee anzubieten. Darüber hinaus gab es während des Semesters mehrmals einen ÖH-WiWi Brunch, Master- und Sprachencafés oder SBWL Cafés.

Diese Events stehen meistens im Zeichen eines bestimmten Fokus um Fragen von Studierenden gezielt stellen und letztendlich beantworten zu können.

Wie jedes Semester standen auch im Wintersemester viele Sitzungen und Treffen mit Lehrenden auf dem Tagesplan und hielten unser Team auf Trapp. Dort wurden Anliegen der Studierenden eingebracht, um ein stetig verbessertes Studium für euch zu erreichen. Im Wintersemester sowie auch noch jetzt, liegt der Schwerpunkt besonders auf den Verhandlungen der acht WiWi-Studienpläne sowie der Kürzung der Schwerpunktvoraussetzungen, wobei in dieser Angelegenheit bereits viele Erfolge erzielt werden konnten.

Ein weiteres Projekt der ÖH-WiWi war die neuerliche Herausgabe einer Zeitschrift rund um das WiWi-Studium, nämlich dem „WiWi Aktuell“. Die neue Ausgabe unseres Magazins soll auch hier wieder den Stu-



dierenden einen besseren Überblick über ihr Studium verschaffen und so den Studienalltag eines jeden WiWi-Studierenden erleichtern. Auch im nächsten Semester könnt ihr euch auf tolle Events der ÖH-WiWi freuen und wie immer auf unsere Unterstützung bei sämtlichen studienbezogenen Themen verlassen.

Falls ihr die ÖH-WiWi persönlich kennenlernen möchtet, könnt ihr gerne während unserer Sprechstunden im SOWI-Büro vorbeischaun oder ganz einfach mit uns beim nächsten Event einen Kaffee trinken. Wir freuen uns auf ein weiteres Semester mit euch.



Semesterausblick: Was macht eigentlich die ÖH-WiWi?

Unser Motto ist Programm: **Dein Studium. Unser Einsatz.** Aber wofür setzen wir uns ein? Und was machen wir eigentlich das ganze Semester? Natürlich liegt unser Hauptaugenmerk darauf, dir deinen Studienalltag so problemlos aber auch so spannend wie möglich zu machen. Am Wichtigsten sind da unsere fast täglichen Beratungen im SOWI-Büro. Aber die ÖH-WiWi macht viel mehr als das. Deshalb erfahrt ihr in diesem Artikel was wir alles geplant haben.

Da die Sprachen an einer internationalen Uni natürlich sehr wichtig sind, veranstalteten wir am 8.3. bereits zum zweiten Mal unser erfolgreiches Sprachencafé. Hierbei hatten die Studierenden die Möglichkeit mit den ProfessorInnen des Spracheninstituts in Kontakt zu treten und vor Ort ihre Fragen zu klären. Unter anderem wurden Vorträge über sprachenrelevante Themen abgehalten und bei Kaffee und Kuchen über die

Schwierigkeiten und Möglichkeiten einer Sprachausbildung diskutiert.

Als weiteres kulinarisches Highlight wird dieses Semester auch wieder eine WiWi-Grillerei stattfinden. Ob als kleiner Snack zwischendurch, oder nur zum Plaudern und Leckereien genießen. Die ÖH-WiWi versorgt dich mit allem was das Herz begehrt. Im Kalender könnt ihr dafür schon den 9.5. freihalten.

Da viele von euch nach dem Bachelorabschluss noch lange nicht genug vom Uni-Alltag haben, wird auch dieses Semester wieder ein Mastertag angeboten. Hierbei könnt ihr euch über Möglichkeiten informieren, wie ihr euer Potential nach dem Bachelor am Besten in einem Mastertag ausschöpfen könnt. Falls ihr euch schon gefragt habt, was ihr nach dem Studium machen sollt: Auch hier haben wir die Lösung. Am 24.4. organisiert die ÖH-WiWi einen Vortrag unter dem



Namen „WiWi Studium - Was nun?“ ... Hier stehen euch vier bekannte Gastredner zu relevanten Themen des Arbeitsalltags wie z.B. Jobchancen, Aufstiegsmöglichkeiten, Gehalt, etc. Rede und Antwort.

Ein weiteres Top Event das dich aus dem Unistress entfliehen lässt, stellt unser Ausflug nach Wien am 4.5. dar. Infos dazu folgen natürlich noch. Wir freuen uns, dich bei der einen oder anderen Veranstaltung zu sehen (am Besten bei allen).

Bis dahin ein schönes Semester!

Inskription WiWi und SoWi

Im Studienjahr 2017/2018 stehen im Bachelorstudium Sozialwirtschaft 270 und im Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften 800 Studienplätze zur Verfügung. Wie ihr euch für diese Studien anmeldet, erfahrt ihr hier.

Als Studieninteressierter

Im ersten Schritt registriert man sich online im Zeitraum von 1. März bis 15. Mai 2017. Folgt dazu einfach dem QR-Link in diesem Artikel. Wird das Kontingent von 800 in WiWi nicht überschritten (die Anmeldungszahl findet man nach Ablauf der Online-Registrierungsfrist), seid ihr de facto schon Student der Wirtschaftswissenschaften. Wird das Kontingent von 800 überschritten, muss im zweiten

Schritt online ein Motivationsschreiben abgegeben werden (bis 31. Mai 2017) und nach dessen Auswertung im dritten Schritt ein schriftlicher Aufnahmetest absolviert werden (11. Juli 2017).

Als SoWi-Student

Aktive oder ehemalige Studenten die bereits in den Bachelorstudien Wirtschaftswissenschaft oder Sozialwirtschaft zugelassen sind oder waren, sind vom Aufnahmeverfahren ausgenommen. Gleiches gilt für aktive oder ehemalige Studenten die bereits in den Diplomstudien Wirtschaftswissenschaft oder Sozialwirtschaft zugelassen sind oder waren und im Rahmen dieser Diplomstudien mindestens 120 ECTS absolviert haben.

Achtung!

Im Falle eines schriftlichen Aufnah-

meverfahrens findet dieses nur einmal im Studienjahr statt. Für das Sommersemester gibt es somit kein eigenes Aufnahmeverfahren. Ein positives Ergebnis berechtigt jedoch zur Zulassung im Winter-, als auch im darauffolgenden Sommersemester. Wenn ein Aufnahmeverfahren stattfindet, wird außerdem ein Kostenbeitrag von €50 fällig. Die ÖH konnte jedoch eine Rückerstattung für euch erwirken. Mehr dazu findet ihr ebenfalls auf dieser Seite 7.

Hier geht's zur Online-Anmeldung:



Alles neu macht die ÖH! Neue Aufnahmeregeln in WiWi und SozWi

Im Frühjahr 2016 führte die JKU eine Aufnahmegebühr iHv €50 in Wirtschaftswissenschaften und Sozialwirtschaft ein. Zur Erinnerung: Die €50 wurden eingehoben, egal ob ein Aufnahmetest in Wirtschaftswissenschaften und Sozialwirtschaft stattfand oder nicht.

Als diese Regelung beschlossen wurde, konnte die ÖH JKU auf den letzten Drücker eine Zweckwidmung der Mittel erreichen. Trotz alledem war die kurzfristige Lösung nicht zufriedenstellend, weshalb das Verfahren nun im Sinne der Studierenden verbessert werden konnte. Die Unileitung zeigte sich als fairer Verhandlungspartner und gemeinsam wurde an einer neuen Lösung gearbeitet. Das bedeutet

für euch Studierende, dass die €50 Aufnahmegebühr aufgrund organisatorischer Kosten nur dann zu entrichten ist, wenn ein Aufnahmeverfahren stattfindet. Außerdem bekommen die Studierenden, die bereits die €50 bezahlen mussten ihr Geld refundiert, da kein Aufnahmetest in Wirtschaftswissenschaften und Sozialwirtschaft stattfand.

Somit hat die ÖH für euch Studierende einen großen Verhandlungserfolg zu verbuchen.

Solltest du noch offene Fragen zu den neuen Aufnahmeregeln haben, kannst du dich gerne jederzeit bei uns melden unter wiji@oeh.jku.at oder in einer unserer Sprechstunden vorbeischaun.



Hanna Silber
ÖH WiWi Team
hanna.silber@oeh.jku.at



Helena Ziegler
ÖH Vorsitzende
helena.ziegler@oeh.jku.at

LIWEST
Ein Kabel. Alle Medien.

WANN WIRST DU SPEED?

**LIWEST-Internet jetzt
3 Monate GRATIS!***

- bis zu 250 Mbit/s
- € 0,- Anschlussgebühr*
- GRATIS WLAN-Modem**

 lwest.at oder 0800 94 24 24

* Aktion gültig bei Internet-Neubestellung und -Upgrade bis 30.06.2017, ausgenommen Web&TV-Kombi und Business-Produkte. Mindestvertragsdauer 24 Monate, nur mit Bankeinzug. Ab dem 4. Monat gilt der Tarif für das gewählte Produkt. € 0,- Technikerentgelt statt € 79,90 und € 0,- Einmalentgelt statt € 39,90. Alle Tarife und Vertragsbedingungen finden Sie auf www.lwest.at.

** Gültig bei Internet-Neubestellung.

1. PLATZ

NETFLIX ISP Speedindex AUSTRIA: Juli 2016 - Jan. 2017
Quelle: ispspeedindex.netflix.com/country/austria

50 Euro Anmeldegebühr werden zurückgezahlt!

Christina Lehner

ÖH WiWi



Sabrina Meinhart

ÖH WiWi



Melanie Mitterlehner

ÖH WiWi



STEP ONE

DAS STARTUP-EVENT

24.05.2017

UNI CENTER | JKU LINZ

BEWERBUNG UND INFOS UNTER
STEP-ONE.JKU.AT
FB: STEPONEJKU



Voraussetzungsketten für WiWi-Schwerpunkte in der finalen Phase

Seit dem ersten Gespräch über die Problematik der Voraussetzungsketten sind knapp drei Jahre vergangen. In dieser Zeit konnten wir Semester für Semester mehr und mehr Professoren in Verhandlungen von unserer Idee überzeugen. Denn unnötige Voraussetzungen bringen nur Nachteile und Studienverzögerungen mit sich. Darüber hinaus wählten Studierende früher nicht nur nach Schwerpunktinteressen, sondern in wievielen Semestern ein Schwerpunkt absolvierbar war und was es dazu benötigte.

Darum freut es uns ganz besonders, dass wir nun endlich in der finalen Phase sind und dieses Semester die letzten hartnäckigen Schwerpunkte in Angriff nehmen können. Genau genommen fehlt

uns nur noch ein Schwerpunkt bei den BWL und E-Business Voraussetzungen.

Für die VWL-Schwerpunkte wurde uns versichert, dass die Voraussetzungsketten kein Problem darstellen und in ihrer jetzigen Form sinngemäß und wichtig sind.

Von diesem Erfolg profitieren nicht alleine nur die WiWi-Studierenden, sondern auch unsere Kollegen aus der Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsinformatik, Kulturwissenschaft und Sozialwirtschaft greifen auf unsere Schwerpunkte zurück. So konnten bis jetzt unzählige Studierende aus unserer Arbeit einen Vorteil ziehen und es werden in kommenden Generationen noch etliche mehr werden.



Stefanie Hauser
Vorsitzende ÖH WiWi
stefanie.hauser@oeh.jku.at



Problematik Auslandsanerkennung

Ein Kurzbericht über die momentane Situation der Auslandsanerkennung an der JKU mit Fokus auf die SOWI-Fakultät.

Seit geraumer Zeit ist die Thematik um die Auslandsanerkennung unter den Studierenden sowie Professoren der JKU ein immer relevanteres Thema. Viele Studierende klagen bereits vor Antritt eines Auslandsaufenthaltes über große Verwirrung beim Anerkennungsprozess. Auch ist oftmals die richtige Vorgehensweise unklar, um einen Vorausanerkennungsantrag zu stellen.

Weiters beklagen auch Professoren der JKU, dass das komplizierte und intransparente Anerkennungssystem an der JKU viele Studierende von einem Auslandsaufenthalt abhält. Auch ist bekannt, dass für Destinationen bei denen die Anerkennung von Kursen erfahrungsgemäß gut abläuft, überdurchschnittlich viele Anmeldungen sind und diese Partneruniversitäten nicht wegen deren Kursprogramme, sondern nur wegen einer fixen Anerkennung der dort absolvierten Kurse gewählt werden.

Anerkennungsprobleme

Nachdem viele Studierende bei der ÖH-WiWi Hilfe suchten und auch einige Mitglieder der ÖH-WiWi von der Anerkennungsproblematik betroffen sind, wurde dieses Semester ein neuer Schwerpunkt in der ÖH-WiWi gesetzt. So ist es nicht nur ein großes Anliegen des Teams, sondern auch mir persönlich ein besonderes Anliegen, dass die Auslandsanerkennung vereinfacht wird und bei keinem Studierenden mehr zu Kopfzerbrechen und Verzweiflung führt.

Um die Auslandsanerkennung an der JKU zu reformieren und zu erleichtern, benötigen wir Er-

fahrungen von möglichst vielen Studierenden zu dem Prozedere. Ganz wichtig ist es hierbei, dass möglichst viele Präzedenzfälle gesammelt werden. Falls du dich also bereits selbst in einer solchen Situation befunden hast oder du dich gerade mit Schwierigkeiten bei der Auslandsanerkennung herumschlägst, melde dich bitte bei Sabrina Meinhart unter sabrina.meinhart@oeh.jku.at.



Anerkennungen im Inland

Du bist in eine HAK gegangen?

Studierende, die zuvor eine HAK besucht haben, können sich die beiden Kurse „Buchhaltung“ und „Kostenrechnung“ anrechnen lassen. Achtung! HAK- Aufbaulehrgänge zählen leider nicht.

Du hast eine Ausbildung zum Rettungssanitäter gemacht?

Ehrenamt kann an der JKU belohnt werden. Zum Beispiel kann eine

Ausbildung zum Rettungssanitäter als freie Lehrveranstaltung angerechnet werden. Auch ehrenamtliche Fahrten beim Roten Kreuz, Grünen Kreuz oder Samariterbund sind anrechenbar.

Du hast vor deinem Studium an einer anderen Universität studiert?

Sind Kurse von einer anderen Universität großteils deckungsgleich zu Kursen an der JKU so kannst du



Manuel Königstorfer
OH WiWi Team
manuel.koenigstorfer@oeh.jku.at

dir diese Kurse anrechnen lassen. Da die Universität dabei individuell entscheidet, solltest du um sicherzugehen nachfragen welche Kurse anrechenbar sind.

Du studierst im Master Finance and Accounting und hast zuvor den Bachelor in Linz gemacht?

Hast du Schwerpunkte im Bachelor gemacht die den Grundlagenkursen im Master entsprechen, so kannst du dir diese anrechnen lassen. Anerkennungen sind oft ein großes Problem an der JKU. Auch wenn die meisten Probleme bei Anerkennungen aus dem Ausland auftreten, gibt es immer wieder auch Probleme von Inlandsanrechnungen. Aufgrund von individuellen Entscheidungen kann es schon mal vorkommen, dass zwei Studierende mit gleichen Kursen von einer anderen Universität in Österreich (zb WU) sich unterschiedliche Kurse anrechnen lassen können. Regelmäßige Änderungen führen dazu, dass es je nach Antragssemester zu unterschiedlichen Entscheidungen kommt.

Wir sind derzeit in Gesprächen mit diversen Stellen der JKU, um diesen Umstand zu lösen. Sind dir Probleme am aktuellen Prozedere bekannt, so wende dich bitte an sabrina.meinhart@oeh.jku.at.

Tipp: Bei den Anerkennungen kommt es regelmäßig zu großen Änderungen. Daher ist es ratsam Anträge so schnell wie möglich zu stellen.



Hanna Silber

ÖH WiWi

Sommerkurse für WiWi-Studierende

Liebe Studierende!

Wie ihr vielleicht schon wisst, werden auch in den Sommermonaten August und September Lehrveranstaltungen angeboten. Die ÖH setzt sich jedes Jahr aufs Neue dafür ein das Angebot der Sommerkurse zu erhöhen und für die Studierenden attraktiver zu gestalten. Man versucht auf die Vorschläge und Wünsche der Studierenden einzugehen. Gerade in den Ferien bieten sich diese Sommerkurse gut an, da man weniger Stress hat als während dem Semester und man sich gut auf die einzelnen Kurse konzentrieren kann. Viele dieser Kurse werden in Blockveranstaltungen oder als MUSSS-Kurse abgehalten. Natürlich gibt es auch im Zuge der Sommerkurse die Möglichkeit eine Nachklausur zu schreiben. Diese finden meistens in den ersten Oktoberwochen statt. Einen weiteren Vorteil bieten Sommerkurse, wenn euch noch einige ECTS für die Familien- oder Studienbeihilfe fehlen.

Die Anmeldung für die Sommerkurse beginnt im Juni oder Juli via KUSSS und die Prüfungen sind dann in den Monaten August oder September. Wenn die Noten noch vor dem 30.09. in's KUSSS eingetragen werden dann zählt diese Beurteilung noch zum Sommersemester.

Voriges Sommersemester wurden für die Studierenden der Studienrichtung WiWi 14 Kurse angeboten. Für kommenden Sommer konnten bereits folgende Kurse fixiert werden:

- KS Informationsverarbeitung
- KS Interkulturelle Fertigkeiten Englisch (C1)
- KS Wirtschaftssprache II Englisch (C1)
- KS Jahresabschlussanalyse
- KS Kostenmanagement
- KS Kostenrechnung
- KS Öffentliches Recht für Sozial- und Wirtschaftswissenschaften
- KS Ökonomische Entscheidungen und Märkte
- IK Ökonomische Entscheidungen und Märkte
- KS Operatives und Strategisches Kostenmanagement
- KS Wissenschaftliches Arbeiten
- KS Budgetierung
- KS Finanzmanagement
- KS Gender Studies

Im Winter begannen die Gespräche mit dem Rektorat und zurzeit wird über das Angebot folgender Kurse verhandelt: KS Unternehmensbesteuerung, KS Kommunikative Fertigkeiten Englisch (B2), KS Mathematik für Sozial- und Wirtschaftswissenschaften, KS Bilanzierung, KS Strategie, Privatrecht für Sozial- und Wirtschaftswissenschaften;

Wenn euch noch Fragen zu den Sommerkursen 2017 einfallen, könnt ihr diese unter wivi@oeh.jku.at stellen. Wir helfen euch gerne weiter.



Hanna Silber

ÖH WiWi

Melanie Mitterlehner

ÖH WiWi

A young woman with long brown hair, wearing a light-colored jacket, is smiling and holding a whiteboard. The whiteboard has handwritten text in black marker. The background shows a grassy area and a building with large windows.

WiWi-Sommer-
kurse für euch
ausgebaut!

Schon Pläne für den Sommer?

Da einige diese Frage vielleicht schon nicht mehr hören können, will ich euch hier eine Antwortmöglichkeit mit auf den Weg geben. Neben den von der JKU angebotenen Sommerkursen und Praktika in Unternehmen gibt es nämlich noch ein sinnvolles Alternativprogramm: Summer School.

Pros

Im Sommer in einem heißen Seminarraum sitzen, hört sich für dich wenig verlockend an? Damit bist du wohl nicht alleine. Darauf lässt sich eine Summer School jedoch keineswegs beschränken. Das Programm der meisten Summer Schools erstreckt sich nur auf ein paar Stunden Kurse pro Tag während der Woche, womit genug Zeit bleibt mit jungen Studenten aus vielen Ländern ein fremdes Land zu erkunden. Da oft auch Einheimische diese Kurse besuchen, lernt man die Kultur und Leute rascher kennen als bspw. in einem „klassischen“ Urlaub und kann somit Geheimtipps der "locals" in Erfahrung bringen. Weitere Vorteile von Summer Schools:

- Aufbesserung Englischkenntnisse und CV
- im Vergleich zu Auslandssemester kostengünstiger und niedrigere Hürden
- bieten eine Chance das eigene Netzwerk zu erweitern
- für manche Studenten Test als Auslandsemester

Cons

Da ich bereits eine Summer School und zwei Auslandssemester gemacht habe, muss ich ganz klar sagen: Solche Programme ersetzen nicht ein ein- oder zweisemestriges Auslandsstudium. Eine Summer School ist grundsätzlich sehr strukturiert und durchorganisiert (oft mit Firmenbesichtigungen, Empfängen, Ausflügen, etc). Es ist jedoch

etwas völlig anderes wenn man in einem fremden Land lebt, sich mit Behörden herumschlägt und Alltagsprobleme über längere Zeit selber lösen muss. Darüber hinaus ist die Anrechenbarkeit der Kurse oftmals auf freie LVAs begrenzt.

Summer School @ JKU

Die JKU hat Summer School-Kooperationen mit verschiedenen Universitäten in Europa, Kanada sowie Asien und die Programmdauer beträgt normalerweise zwischen zwei und sechs Wochen. Bei folgenden Programmen gibt es für JKU-Studenten reduzierte Kosten:

- University of Victoria, Kanada (Juni, Juli oder August; 3-4 Wochen; 12 ECTS)
- National Taiwan University, Taiwan (unterjährig möglich; 4-8 Wochen; 6-12 ECTS)
- EM Strasbourg Business School, Frankreich (Juni oder Juli; 4 Wochen; 15 ECTS)
- Radboud University, Niederlande (August; 2 Wochen; 2-4 ECTS)
- University of Eastern Finland, Finnland (August; 2 Wochen; 5 ECTS)

Wie bereits erwähnt, ist die Anrechnung der Kurse oftmals nur als freie Lehrveranstaltung möglich. Dennoch rate ich dazu vorher individuell zu überprüfen, ob es nicht Anrechnungsalternativen gibt.

Finanzierung

Im Förderungs- und Subventionsdschungel Österreich lassen sich mit ein wenig Geschick und Geduld verschiedene Stipendien beantragen um die Kosten der Summer School so gut wie möglich zu decken:

- Auslandsstipendium der JKU (ab 2 Wochen Aufenthaltsdauer)



- IPS des Landes Oberösterreich (ab 2 Wochen Aufenthaltsdauer)
- Beihilfe für Studienbeihilfebezieher (ab 1 Monat Aufenthaltsdauer, zusätzlich zum Auslandsstipendium der JKU)
- Studienunterstützung für Studienbeihilfebezieher vom BMWFW (bis zu 1 Monat Aufenthaltsdauer)

Der Zuspruch dieser Stipendien hängt von Dauer und Kosten des Aufenthalts, Status des Studenten (z.B. Studienbeihilfebezieher) und auszahlende Stelle (z.B. Bund oder Land) ab und ist nach der Wahl eines Programms individuell zu betrachten.

Fazit: Wenn ihr ein neues Land erkunden und dabei was lernen wollt und ihr aufgeschlossen und neugierig seid dann nehmt ihr aus einer Summer School nicht nur freie ECTS mit, sondern auch neue Erfahrungen, Freunde und – wie in meinem Fall – einen ordentlichen Sonnenbrand ;-)

Umfassende Infos findet ihr hier:





Ausbau des Kursangebotes

Das Tutorenprogramm an unserer JKU ist bereits in vielen Studienrichtungen etabliert, doch noch lange nicht voll ausgebaut. Das soll sich künftig ändern! So sind wir hinsichtlich eines Ausbaus von Tutorien bereits mit der JKU in guten Gesprächen.

Was ist ein Tutorium?

Zusätzlich zum regulären Kursangebot unterstützen dich erfahrene Studenten bzw. Studienassistenten in einer Kleingruppe beim Erlernen des Stoffes. Es gibt bereits das Tutorenprogramm für einzelne Kurse, dies wollen wir nun fakultätsübergreifend etablieren.

Durch die Tutorien haben die Studenten eine erste Anlaufstelle bei Fragen zu Übungen und Hausarbeiten. Außerdem ist es aus Sicht der Studenten angenehm, wenn

man hier nicht direkt den Professor kontaktieren muss, sondern einen erfahrenen Mitstudenten fragen kann.

Ziel des Tutoriums

Ziel des Tutoriums soll sein den Stoff begleitend mit Hilfe eines studentischen Mitarbeiters durchzugehen. Daher sollte der Leiter eines Tutoriums in enger Absprache mit dem LVA-Leiter der regulären Lehrveranstaltung sein.

Das Tutorium soll während des Semester begleiten, um so uns Studierende für die Klausur und die Nachklausur unterstützend vorzubereiten.



Melanie Mitterlehner
ÖH WiWi Team
melanie.mitterlehner@oeh.jku.at

VERANSTALTUNGEN

1

Tutorium zu Einführung in die VWL

Du besuchst derzeit die Lehrveranstaltung „Einführung in die VWL“ und möchtest am Tutorium teilnehmen? Bitte melde dich in Moodle zu dem Tutorium an – die Termine siehst du untenstehend:

Di, 4. 4. 2017 15:30 - 17:00
Fr, 21. 4. 2017 13:45 - 15:15
Di, 25. 4. 2017 8:30 - 10:00

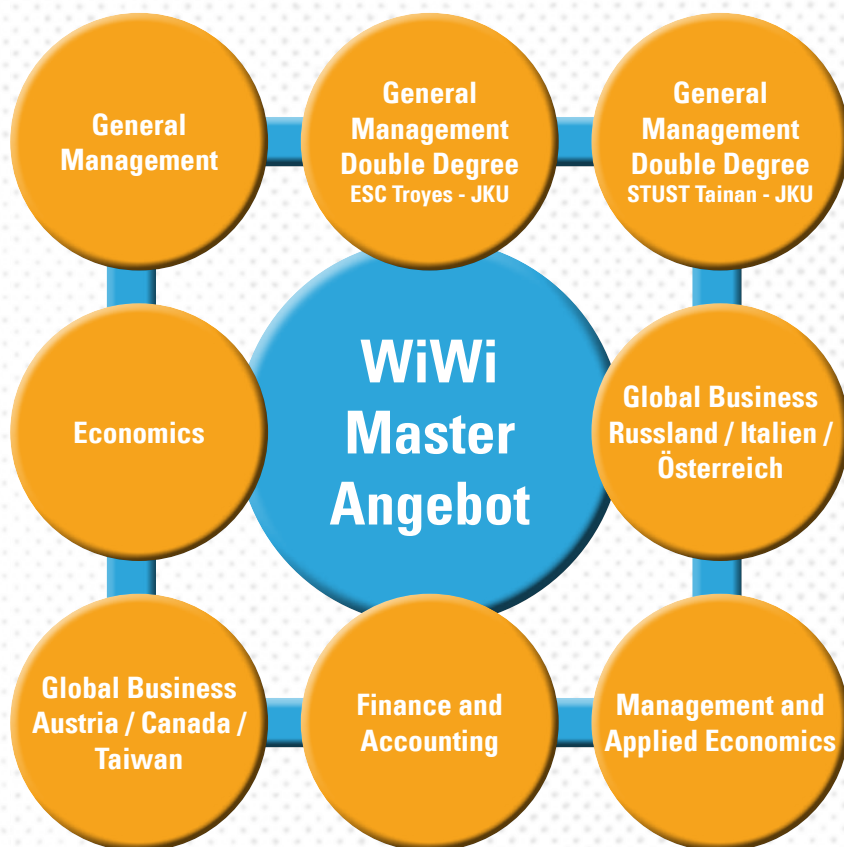
WiWi-Master im Fokus

Nähere Informationen erhältst du auch an unserem WiWi-Master-Day.

VERANSTALTUNGEN 1

Save-the-Date!

WiWi-Master-Day
25.4.2017, 11-16 Uhr, Halle C



Der Finance and Accounting Master

Ziel des Masterstudiums Finance and Accounting ist vertiefendes Wissen sowohl im Bereich Finance als auch im Bereich Accounting mit einem praxisrelevanten Fokus zu vermitteln. Das Studium bietet eine umfassende Ausbildung im jeweiligen Studienschwerpunkt. Einerseits kann man sich für den Studienschwerpunkt Finance und Managerial Accounting entscheiden oder andererseits für den Studienschwerpunkt Accounting und Tax Management.

Grundlegend bietet das Studium einen Einblick in folgende fünf Bereiche mit einer Vertiefung in einen der beiden Studienschwerpunkte:

- Finance
- Tax Management
- Managerial Accounting
- Financial Accounting
- Public and Non-profit Sector Finance and Accounting

Berufsfelder

In den Bereichen der Schwerpunkte wie Rechnungswesen, Beteiligungsmanagement, Controlling,

Treasury Management, usw., sowie in Steuerberatungsunternehmen, wirtschafsprüfenden Unternehmen und facheinschlägigen Beratungsunternehmen.

Grundsätzlich ist der Master als Vollzeitstudium angelegt. Wenn du aber flexible Arbeitszeiten hast, ist er auch berufsbegleitend möglich. Ein Auslandsaufenthalt ist vom Studienplan selbst keiner geplant. Wenn du gleichwertige Kurse an einer anderen Uni findest, kannst du versuchen, dass sie dir angerechnet werden. Ansonsten kannst du dir im Ausland absolvierte ECTS immer als freie LVAs anrechnen lassen. Da der Master neu ist, gibt es leider auch noch keine Erfahrungswerte.

Die Grundkurse werden momentan nur im Wintersemester angeboten. Wenn du dir Schwerpunkte aus dem Bachelor anrechnen lassen konntest, kannst du die darauf aufbauenden Kurse besuchen. Falls du noch freie LVAs brauchst, kannst du auch hierfür das Sommersemester nutzen.



Stefanie Hauser
Vorsitzende ÖH WiWi
stefanie.hauser@oeh.jku.at

INFORMATIONEN i

Studiendauer in Semester: 4
ECTS: 120
Sprache: Deutsch und Englisch
Akademischer Grad / Abschluss: Master of Science (JKU) in Finance and Accounting (MSc oder MSc (JKU))

Der Master gehört mit Gewissheit zu den anspruchvollsten der WiWi-Master, doch wenn einem die Materie liegt, ist er sicherlich auch einer der spannendsten.

Global Business Master: Studieren im In- und Ausland

Der Global Business Master an der JKU bietet Studierenden die perfekte Möglichkeit, Studium, Kultur und Reisen miteinander zu verbinden. Momentan gibt es zwei verschiedenen Programme im Global Business Master, nämlich das ACT-Programm und das TROIKA-Programm. Das ACT-Programm, genauso wie das TROIKA-Programm beginnt im ersten Studienjahr an der JKU. Das sogenannte internationale Jahr in den Programmen startet ab dem dritten Semester. Im ACT-Programm studieren die Programmteilnehmer zuerst an der University of Victoria in Kanada und anschließend an der National Sun Yat Sen University in Taiwan. Der Abschluss des ACT-Programms ist wieder in Österreich. Im TROIKA-Programm wird das Studium im internationalen Jahr zuerst in Russland, anschließend in Österreich und zuletzt in Italien stattfinden. Da das Programm einerseits sehr studienin-

tensiv sowie aufwändig ist, sind die Plätze hierfür begrenzt. Interessenten müssen ein Aufnahmeverfahren durchlaufen. Schlussendlich ergibt sich pro Programm eine Teilnehmerzahl zwischen 30 und 40 Studierenden aus allen drei Partneruniversitäten. Das gesamte Studium ist sehr international aufgebaut und die Studierenden lernen in multikulturellen Teams zu arbeiten. Auch wird während der Studienphase im Ausland ein besonderer Fokus auf den Praxisbezug gelegt. Praxisprojekte in Kooperation mit inländischen sowie ausländischen Firmen sind Teil des Global Business Masters. Falls du also Interesse an einem extraordinären, multikulturellen sowie internationalen Masterprogramm hast, ist der Global Business Master wärmstens zu empfehlen. Die nächsten Aufnahmeverfahren finden wieder im kommenden Wintersemester statt.



Sabrina Meinhart
ÖH WWI Team
sabrina.meinhart@oeh.jku.at

INFORMATIONEN



Studiendauer in Semester: 4

ECTS: 120

Sprache: Englisch

Akademischer Grad / Abschluss:

Master of Science in Global Business (MSc oder MSc (JKU))

Der General Management Master

Das Masterstudium General Management dauert vier Semester und umfasst 120 ECTS-Punkte. Es soll Studierende auf eine Karriere in einer dynamischen, kompetitiven und globalen Umwelt vorbereiten. Hierbei steht die Kompetenzentwicklung zukünftiger Führungskräfte im Mittelpunkt. Das breit gefächerte Studienangebot dieses Masterstudiums wird in englischer Sprache abgehalten, wodurch Studierende die Möglichkeit erhalten ihre Sprachkompetenzen zu verbessern bzw. zu perfektionieren. Überdies können Studierende im Rahmen dieses Programms ein Semester an renommierten Partneruniversitäten im Ausland absolvieren. Hierbei erlangen Studierende persönliche, soziale sowie interkulturelle Kompetenzen, welche auf eine internationale Karriere vorbereiten.

Im Rahmen dieses Masterstudiums ist zwischen folgenden Spezialisierungsbereichen (Specialized Management Competences) zu wählen: Human Resource Management & Organization, Global Strategic Management, Entrepreneurship sowie Marketing & International Marketing. Eine weitere Spezialisierung erfolgt in den Bereichen Innovation, Globalization und Sustainability. Anhand zwei dieser gewählten „Leadership Challenges“ erlangen Studierende Wissen über aktuelle und potentielle zukünftige Herausforderungen für Wirtschaft und Gesellschaft. Bereits nach Abschluss des zweiten Semesters kann mit der Masterarbeit begonnen werden, welche in den gewählten Bereichen „Specialized Management Competences“ oder „Leadership Challenges“ zu verfassen ist.



Julia Holzinger
ÖH WWI Team
julia.holzinger@oeh.jku.at

INFORMATIONEN



Studiendauer in Semester: 4

ECTS: 120

Sprache: Englisch

Akademischer Grad / Abschluss:

Master of Science in General Management (MSc oder MSc (JKU))

FAQ in meinem WiWi-Studium

Wann bekomme ich einen negativen Schein?

Grundsätzlich nur dann, wenn du sowohl bei der Haupt- als auch bei der Nachklausur negativ warst.

Dennoch musst du aufpassen: Sollten in diesem Kurs Hausübungen oder andere interaktive Elemente verlangt werden, ist der Lehrveranstaltungsleiter dazu berechtigt dich zu beurteilen. Dies gilt auch dann, wenn du nicht zur Klausur antrittst, aber die Aufgaben abgegeben hast.

Wie viele ECTS muss ich in einem Semester schaffen?

Grundsätzlich gilt: Wenn du dein Studium in Mindeststudienzeit abschließen willst, solltest du durchschnittlich 30 ECTS pro Semester absolvieren. Damit du weiterhin Familienbeihilfe beziehst, sind jedoch nur 16 ECTS in zwei Semestern vorgeschrieben. Bei Studienbeihilfen gilt die Regelung von 30 ECTS in zwei Semestern.

Wie lange darf ich für den Bachelor brauchen?

Die Mindeststudienzeit für den WiWi-Bachelor beträgt 6 Semester inklusive 2 Toleranzsemester. Bei den Masterstudien sind es 4 Semester zuzüglich 2 Toleranzsemester.

Wie oft darf ich eine Prüfung wiederholen und was sind Konsequenzen einer negativen Prüfung?

Du kannst eine LVA bis zu 5-Mal wiederholen. Da eine Lehrveranstaltung aus Haupt- und Nachklausur besteht, hast du also insgesamt 10-mal die Chance eine Klausur zu schreiben. Aber Achtung: Wenn du entweder Hausübungen abgegeben hast, oder nur zu einem der beiden Klausurtermine erschienen

bist und leider negativ warst, gilt dies natürlich als Antritt.

Besteht Anwesenheitspflicht bei Kursen?

Bei den meisten LVAs besteht keine Anwesenheit - natürlich erleichtern diese Termine aber die Vorbereitung auf die Klausur. Dennoch gibt es einige Kurse, die eine 100-prozentige Anwesenheit verlangen wie zum Beispiel Sprachkurse oder Kurse mit interaktiven Elementen während der LVA.

Wie gestalte ich mein Studium?

Wie du dir deine Kurse einteilst, ist natürlich dir überlassen. Dennoch haben wir von der ÖH-WiWi einen Musterstudienplan entwickelt der dir sicher weiterhelfen kann. Deine Schwerpunkte wählst du nach deinen persönlichen Interessen.

Was sind MUSSS, Moodle und Co.?

Bei uns an der JKU werden zunächst zwei Arten von Kursen angeboten. Du kannst Präsenzveranstaltungen besuchen die direkt auf der Universität stattfinden oder dich bei MUSSS-Kursen einschreiben. Diese Kurse sind „virtuell“ und die Abkürzung bedeutet Multimedia Studien Service SOWI. Hier werden Lernunterlagen, Videos oder Folien online gestellt. Dabei ist aber zu beachten, dass es MUSSS O.C.-Kurse (Open Content) oder kostenpflichtige MUSSS-Kurse gibt. Bei den kostenpflichtigen Kursen bezahlst du für einen ECTS-Punkt €12. Die Moodle-Plattform wird in vielen Kursen parallel zum KUSSS verwendet. Meistens wird Moodle für die Abgabe von Hausübungen und anderen Dateien verwendet und dient dem Informationsaustausch zwischen Studierenden und Lehrenden.



Das eben erwähnte KUSSS steht für Kepler University Study Support System und wird unter anderem für An- und Abmeldung von Kursen verwendet. Des Weiteren stellen die Lehrenden oft Infomaterialien, Hausübungen oder Übungsklausuren zur Verfügung.

Keine Zeit für Vorlesungen? Das Zentrum für Fernstudien schafft Abhilfe!

Studieren ist längst keine Frage des Ortes mehr. Speziell an der JKU sorgt das Zentrum für Fernstudien seit mehr als 20 Jahren für einen reibungslosen Ablauf für das Studium an der FernUni Hagen. Die größten Vorteile eines Fernstudiums fasst Dr. Josef Reif, Leiter des Zentrum für Fernstudien Österreich, so zusammen: „Der Vorteil für unsere Studierenden ist, dass sie unabhängig vom Ort, flexibel und in ihrem eigenen Lerntempo studieren können.“

Individuelle Betreuung am Campus

Wenn sich Studenten für ein Fernstudium entscheiden, so sollte der erste Weg in das Beratungszentrum vor Ort führen. An der JKU befindet sich das im Managementzentrum im 3. Stock. Für Öffnungszeiten und Details folgt einfach dem QR-Link. Bei einem persönlichen Gespräch wird der Einstieg in das jeweilige Studium aber auch der konkrete Ablauf im Semester besprochen. Zudem können alle offenen Fragen angesprochen werden.

Einschreibefristen

Für das kommende Wintersemester (Semesterstart 1. Oktober) ist der Zeitraum von 1. Juni bis 31. Juli für das Einschreiben festgelegt. Für das Sommersemester 2018 erstreckt sich der Einschreibzeitraum von 1. Dezember bis 31. Jänner.

Studienangebot

Die FernUni Hagen gliedert sich in vier Fakultäten: Wirtschaftswissenschaften, Kultur- und Sozialwissenschaften, Mathematik und Informatik sowie Rechtswissenschaften. Neben dem Angebot von gesamten Bachelor-, Master- und Doktoratsstudien gibt es auch die Möglichkeit einzelne Schwerpunkte (Module) in Hagen zu absolvieren und diese an der JKU anrechnen zu lassen. Einer der Vorteile: Diese Fächer sind meist in einem einzigen Semester

absolvierbar. Für Anerkennungsleitlinien und Details folgt einfach dem QR-Link.

Prüfungsorte

Die Prüfungen werden meist in einer Stadt im süddeutschen Raum abgehalten. Dieser wechselt zwischen München, Augsburg und Passau.

Kosten

Pro Modul fallen in der Regel €120 an Kursgebühren an. Darüber hinaus sind Studierendenschaftsgebühren in der Höhe von €11 pro Semester fällig. Achtung: Werden einzelne Kurse oder ganze Studiengänge belegt, kommen andere Tarifsätze zur Anwendung. Ein kostenloses Beratungsgespräch schafft Klarheit.



Hanna Silber
ÖH WiWi Team
hanna.silber@oeh.jku.at

INFORMATIONEN



Alle wichtigen Daten zum WiWi-Aufnahmeverfahren findet ihr hier:



Kalender | Fristen | Sprechstunden

März	April	Mai	Juni
1.3. Semesterbeginn	10.4. - 22.4. Osterferien	4.5. ÖH WiWi Ausflug nach Wien	5.6. LVA-frei (Pfingstmontag)
8.3. ÖH WiWi Sprachcafé	25.4. ÖH WiWi Masterday	9.5. ÖH WiWi/ WiPäd Grillerei	6.6. und 16.6 LVA-Frei
	27.4. Bachelor - Was nun?	15.5. Ende Online-Registrierungszeitraum WiWi	29.6. ÖH Sommerfest
	30.4. Ende Zulassungsnachfrist	16.5. – 18.5. ÖH Wahl	30.6. Semesterende

Wenn du **deine Anliegen** mit uns persönlich besprechen willst, freuen wir uns dich im Rahmen **unserer Sprechstunden im SOWI-Büro** zu begrüßen:

Montag 10:00 - 12:00, Dienstag von 10:00 - 12:00 sowie 13:30 - 15:30, Mittwoch von 10:00 - 12:00

Unsere Forderungen für das SoSe 17

Im Wintersemester konnten wir neben unzähligen Beratungsgesprächen, E-Mails (mehr als 300!) und Veranstaltungen, auch viele unserer Forderungen umsetzen. Die bedeutendsten davon sind die Anrechnung von Bachelorkursen im Master Finance and Accounting sowie der Verhandlungserfolg bezüglich der 50€ Anmeldegebühr.

In den Semesterferien haben wir die Probleme der vergangenen Semester durchleuchtet und haben uns für unsere Vertretungsarbeit

im Sommersemester folgende Schwerpunkte gesetzt:

- Anerkennungen
- Prüfungstermine
- Anwesenheiten/ Onlinekurse

Um bei den Verhandlungen die Bedeutung dieser drei Themen unterstreichen zu können, bitten wir euch, uns eure Probleme zu schicken. Die zuständigen Personen von Seiten der ÖH-WiWi findet ihr bei den jeweiligen Forderungen.



ANERKENNUNGEN (AUSLAND, BSC -> MSC)

Nach wie vor ist das Anerkennungsverfahren der JKU intransparent und oft nicht nachvollziehbar. So kann es schnell einmal vorkommen, dass Kurse, welche im Ausland positiv absolviert wurden, nun doch nicht anerkannt werden, obwohl die Anerkennung zugesprochen worden war. Auch der überraschende Schritt seitens des Rektorats, Schwerpunkte aus dem Bachelor nicht mehr für die Master anrechnen zu können, zeigt, dass es hier noch viele Probleme gibt, die gelöst werden müssen. Für Finance and Accounting-Studierende haben wir hier schon eine Übergangslösung erzielen können.

Daher fordern wir...

- ...mehr Transparenz im Anerkennungsverfahren
- ...leichtere Anerkennung von Auslandskursen und –schwerpunkten
- ...sinnvolle Anerkennungen von Bachelorkursen für alle wirtschaftlichen Master

Du hast **Fragen oder Probleme** im Zusammenhang mit **Anerkennungen aus dem Ausland?** Wende dich an Sabrina Meinhart unter sabrina.meinhart@oeh.jku.at.

Du hast **Fragen oder Probleme** im Zusammenhang mit **Anerkennungen im Inland?** Wende dich an Hanna Silber unter hanna.silber@oeh.jku.at.



Christina Lehner

ÖH WiWi



KONTAKT



Dir fällt ein weiteres Problem ein und möchtest, dass wir uns dafür bei der JKU einsetzen? Schreib mir (Manuel Königstorfer) eine E-Mail unter *manuel.koenigstorfer@oeh.jku.at*.

PRÜFUNGSTERMINE

Prüfungstermine sind seit jeher ein großes Thema an der JKU. Jedes Semester wieder finden die meisten Klausuren innerhalb von wenigen, oft nur ein bis zwei Wochen am Ende des Semesters statt. Auch zeitgleiche Termine, insbesondere wenn beide Prüfungen vom gleichen Institut gestellt werden, sorgen regelmäßig für Ärger bei uns Studierenden.

Daher fordern wir...

- ...bessere Verteilung der Prüfungstermine
- ...Absprache innerhalb, sowie zwischen den einzelnen Institute, um Überschneidungen zu vermeiden
- ...Entkoppelung der LVAs mit den Prüfungen

Du hattest Probleme mit Prüfungsterminen? Wende dich an Christina Lehner unter *christina.lehner@oeh.jku.at*.

ANWESENHEITEN/ ONLINEKURSE

Egal, ob aufgrund von Berufstätigkeit, Kursüberschneidungen, etc.: Anwesenheitspflichten stellen für die meisten Studierenden ein Ärgernis dar und verhindern oft einen raschen Studienabschluss. Wir sind der Meinung, dass von angehenden Akademikern eine gewisse Eigenverantwortung verlangt werden kann und Anwesenheiten nicht vorgegeben werden sollen. Unser Ziel ist es, dass jede/r Studierende selbst entscheiden kann, ob er/sie in eine Vorlesung geht, sich lieber die Vorlesung online zuhause ansieht oder sich den Stoff selbst beibringt.

Daher fordern wir...

- ...weniger Anwesenheitspflichten
- ...mehr Online-Lehrveranstaltungen

Du hattest Probleme mit Anwesenheiten? Wende dich an Melanie Mitterlehner unter *melanie.mitterlehner@oeh.jku.at*.

Teamvorstellung: Dein Studium. Unser Einsatz.



Julia Holzinger

Mail: julia.holzinger@oeh.jku.at

Schwerpunkte im Bachelor: Produktions- und Logistikmanagement, Betriebliche Finanzwirtschaft, Marketing (Taiwan)

Masterstudium: General Management

Aufgaben: Neu im Team, Sprechstundenaushilfe, Mitarbeit bei ÖH-WiWi-Veranstaltungen

Stefanie Hauser

Mail: stefanie.hauser@oeh.jku.at

Schwerpunkte im Bachelor: Personal- und Veränderungsmanagement, Betriebliche Finanzwirtschaft, Marketing (Norwegen)

Masterstudium: Finance and Accounting

Aufgabe: Als ÖH WiWi-Vorsitzende gemeinsam mit dem Team die WiWi-Studien ständig verbessern, alle Aufgaben der Studienvertretung erfüllen, neue Ideen umsetzen und Erfolge für die Studierenden erreichen



Stefan Grassmann

Mail: stefan.grassmann@oeh.jku.at

Schwerpunkte im Bachelor: Betriebliche Finanzwirtschaft, zwei Schwerpunkte im Ausland (Kanada)

Masterstudium: Finance and Accounting (Schiene Finance & Managerial Accounting)

Aufgaben: Chefredakteur WiWi aktuell, Sprechstunden, Mitarbeit bei ÖH-WiWi-Veranstaltungen, ÖH-Beratungstage, Ansprechpartner Auslandsaufenthalte

Hanna Silber

Mail: hanna.silber@oeh.jku.at

Schwerpunkte im Bachelor: Strategisches Management, Marketing, Betriebliche Finanzwirtschaft

Aufgaben: Sprechstunden, Mithilfe bei ÖH WiWi-Veranstaltungen, ÖH-Beratungstage, Betreuung ÖH-WiWi-Facebookauftritt, Mitglied WiWi-Studienkommission



Christina Lehner

Mail: christina.lehner@oeh.jku.at

Schwerpunkte im Bachelor: Organisation und Innovation, Marketing, Betriebliche Finanzwirtschaft

Aufgaben: Sprechstunden, Mails, Betreuung Facebook, Mitglied bei Institutskonferenz Org&Inno, Mitglied der AG Stellenprofile etc., Betreuung und Hilfe bei Events, wiji@jku.at-Helferlein

Corinna Klein

Mail: corinna.klein@oeh.jku.at

Aufgaben: Neu im Team, Unterstützung bei Sprechstunden, Mithilfe bei ÖH-WiWi-Veranstaltungen





Tanja Waldmann

Mail: tanja.waldmann@oeh.jku.at

Aufgaben: Neu im Team, Unterstützung bei Sprechstunden, Mithilfe bei ÖH-WiWi-Veranstaltungen



Manuel Königstorfer

Mail: manuel.koenigstorfer@oeh.jku.at

Schwerpunkte im Bachelor: Controlling, Betriebliche Finanzwirtschaft, Produktions- und Logistikmanagement

Aufgaben: Mitglied der Studienkommission, diverse Studienkommissionen, wiwi@jku-Sachbearbeiter, Veranstaltungsmanager, Wirtschaftsreferent der ÖH JKU



Melanie Mitterlehner

Mail: melanie.mitterlehner@oeh.jku.at

Schwerpunkte im Bachelor: Controlling, Unternehmensgründung- und entwicklung, Spanisch

Aufgaben: Sprechstunden, Mitarbeit bei ÖH-WiWi-Veranstaltungen, Berufungskommission nachhaltige Transportlogistik



Magdalena Bieregger

Mail: magdalena.bieregger@oeh.jku.at

Schwerpunkte im Bachelor: Betriebliche Finanzwirtschaft, Produktions- und Logistikmanagement, Unternehmensgründung- und entwicklung

Masterstudium: Finance and Accounting, Web Business & Economy

Aufgaben: Sprechstunden, Mitarbeit bei ÖH-WiWi-Veranstaltungen, ÖH-Beratungstage, Vertreterin bei JKU Institutskonferenzen



Barbara Fürthner

Mail: barbara.fuerthner@oeh.jku.at

Schwerpunkte im Bachelor: Controlling, Marketing, Produktions- und Logistikmanagement

Masterstudium: Finance and Accounting (Schiene Finance & Managerial Accounting)

Aufgaben: Neu im Team, Vertretung bei Sprechstunden, Mitarbeit bei ÖH-WiWi-Veranstaltungen



Dinko Menkovic

Mail: dinko.menkovic@oeh.jku.at

Schwerpunkte im Bachelor: Produktions- und Logistikmanagement, Personal- und Veränderungsmanagement

Aufgaben: Sprechstundenaushilfe, Mitarbeit bei ÖH-WiWi-Veranstaltungen



Sabrina Meinhart

Mail: sabrina.meinhart@oeh.jku.at

Schwerpunkte im Bachelor: Strategisches Management, Produktions- und Logistikmanagement, Englisch

Masterstudium: General Management

Aufgaben: Sprechstunden, Mitarbeit bei ÖH-WiWi-Veranstaltungen, ÖH-Beratungstage, ÖH Courier Artikel für WiWi, Studienkommission General Management, Vertretung der ÖH bei Institutskonferenzen

Mein ÖH WiWi Team



Stefanie Hauser
ÖH WiWi Vorsitzende
stefanie.hauser@oeh.jku.at



Manuel Königstorfer
ÖH WiWi Team
manuel.koenigstorfer@oeh.jku.at



Hanna Silber
ÖH WiWi Team
hanna.silber@oeh.jku.at



Christina Lehner
ÖH WiWi Team
christina.lehner@oeh.jku.at



Melanie Mitterlehner
ÖH WiWi Team
melanie.mitterlehner@oeh.jku.at



Sabrina Meinhart
ÖH WiWi Team
sabrina.meinhart@oeh.jku.at



Dinko Menkovic
ÖH WiWi Team
dinko.menkovic@oeh.jku.at



Magdalena Bieregger
ÖH WiWi Team
magdalena.bieregger@oeh.jku.at



Corinna Klein
ÖH WiWi Team
corinna.klein@oeh.jku.at



Klaus Madlmair
ÖH WiWi Team
klaus.madlmair@oeh.jku.at



Tanja Waldmann
ÖH WiWi Team
tanja.waldmann@oeh.jku.at



Barbara Fürthner
ÖH WiWi Team
barbara.fuerthner@oeh.jku.at



Michael Riedler
ÖH WiWi Team
michael.riedler@oeh.jku.at



Michael Obrovsky
ÖH WiWi Team
michael.obrovsky@oeh.jku.at



Stefan Grassmann
ÖH WiWi Team
stefan.grassmann@oeh.jku.at

wiwi@oeh.jku.at